

Schwerbehinderte Menschen und ihr Recht



Arbeitskammer

des Saarlandes

Schwerbehindertenrecht	13
1 Ziele des Gesetzes	13
1.1 Beschäftigungsquote und Ausgleichsabgabe	13
1.2 Beschäftigungspflicht für Arbeitgeber	14
1.3 Stärkung der Rechte erwerbsfähiger schwerbehinderter Menschen	15
1.4 Integrationsvereinbarung und betriebliche Prävention	15
1.5 Verbesserte Stellung der Schwerbehindertenvertretung	16
1.6 Ausbau von flächendeckenden Integrationsfachdiensten	17
1.7 Förderung der Integrationsprojekte	17
2 Berechtigter Personenkreis	20
2.1 Wer ist schwerbehindert im Sinne des Gesetzes?	20
2.2 Wer ist Gleichgestellter?	20
2.2.1 Wo ist die Gleichstellung zu beantragen?	20
2.2.2 Was gilt für Gleichgestellte?	21
2.3 Was bedeutet „Behinderung“ und „Grad der Behinderung“?	21
2.4 Wer stellt den Grad der Behinderung fest?	22
2.4.1 Sind weitere Feststellungen erforderlich?	22
2.4.2 Bescheide oder Entscheidungen, die der Feststellung dienen	22
2.4.3 Feststellung des Gesamt-Grades der Behinderung	23
2.4.4 Wo ist die Feststellung zu beantragen?	23
2.4.5 Was müssen Ausländer und Grenzarbeitnehmer beachten?	23
2.4.6 Hinweise, Anträge, Bescheide und Bescheinigungen des Landesamtes für Jugend, Soziales und Versorgung	24
2.4.7 Nachweise für Beförderung im Nahverkehr und Kfz-Steuerermäßigung	24
2.5 Gültigkeitsdauer des Ausweises	25
2.6 Ende des Schutzes für schwerbehinderte und gleichgestellte Menschen	25
2.7 Entziehung der besonderen Hilfe für schwerbehinderte Menschen	26
2.8 Rechtsstreitigkeiten	26
2.9 Allgemeine amtliche Hinweise des saarländischen Landesamtes für Jugend, Soziales und Versorgung	27

3	Der Behinderte Mensch am Arbeitsplatz	39
3.1	Der Arbeitsplatz muss stimmen	39
3.1.1	Eignungsprofil	39
3.1.2	Anforderungsprofil	40
3.1.3	Auswahl des geeigneten Arbeitsplatzes	40
3.1.4	Arbeitsgestaltung	41
3.2	Beispiele der an einen Arbeitsplatz für behinderte Menschen zu stellenden Anforderungen	41
3.3	Aufgaben des Arbeitgebers	44
3.3.1	Benachteiligungsverbot	45
3.3.2	Behindertengerechte Gestaltung der Arbeit	45
3.3.3	Zuschüsse bei Integrationsamt, Arbeitsamt oder Rehabilitationsträgern beantragen	46
3.3.4	Bevorzugte Förderung der beruflichen Bildung	46
3.4	Freistellung von Mehrarbeit	46
3.5	Anspruch auf Zusatzurlaub	46
3.5.1	Zusatzurlaub nach § 125 SGB IX	46
3.5.2	Saarländische Sonderregelung über Zusatzurlaub	50
3.5.3	Zusatzurlaub bei Herabsetzung des Grades der Behinderung	50
3.6	Einstellung, Urlaubsentgelt, Urlaubsgeld	51
3.6.1	Pflichten bei Einstellung	51
3.6.2	Urlaubsentgelt	51
3.6.3	Urlaubsgeld	52
3.7	Die Schwerbehindertenvertretung	53
3.7.1	In welchen Betrieben und Dienststellen ist sie zu wählen?	53
3.7.2	Aufgaben der Schwerbehindertenvertretung	54
3.7.3	Rechte zur Durchführung ihrer Aufgaben	55
3.7.4	Persönliche Rechte und Pflichten der Vertrauenspersonen	57
3.7.5	Information und Zusammenarbeit	60
4	Kündigungsschutz für schwerbehinderte und gleichgestellte Arbeitnehmer	61
4.1	Zustimmung des Integrationsamtes	61
4.2	Kündigungsfrist	62
4.3	Geschützter Personenkreis; Ausnahmen vom Sonderkündigungsschutz	62
4.4	Beginn des besonderen Kündigungsschutzes	63
4.5	Änderungskündigung	65
4.6	Außerordentliche Kündigung	66

4.7	Verfahren und Entscheidung des Integrationsamtes	67
4.8	Rechtsmittel nach Kündigung, Arbeitsangebot	70
4.9	Beendigungsschutz bei teilweiser Erwerbsminderung, Erwerbsminderung auf Zeit und Berufsunfähigkeit	72
5	Hilfen im Arbeitsleben	73
5.1	Das Integrationsamt	73
5.1.1	Zuständigkeit	73
5.1.2	Durchführung der Aufgaben	73
5.1.3	Berufsbegleitende Dienste des Integrationsamtes zur Betreuung schwerbehinderter Menschen im Arbeitsleben	75
5.2	Die Bundesanstalt für Arbeit	76
5.2.1	Aufgaben	76
5.2.2	Durchführung der Aufgaben	77
5.3	Finanzielle Anreize für Arbeitgeber	78
5.3.1	... zur Schaffung neuer Arbeitsplätze	78
5.3.2	... zur Förderung der Einstellung	79
5.3.3	... zur Sicherung der Beschäftigung	79
5.3.4	Saarländisches Schwerbehinderten-Sonderprogramm	81
6	Praktische Tipps für Behinderte	82
6.1	Nachteilsausgleiche bei Einkommen- bzw. Lohnsteuer	82
6.1.1	Pauschbetrag für behinderte Menschen	82
6.1.2	Rückwirkende Anerkennung oder Änderung	83
6.1.3	Pauschbeträge für behinderte Kinder	83
6.1.4	Berücksichtigung behinderter Kinder	84
6.1.5	Betreuungsfreibetrag für behinderte Kinder	84
6.1.6	Eintrag auf der Lohnsteuervkarte	85
6.1.7	Abgelten außergewöhnlicher Belastungen	85
6.1.8	Nachweis der Voraussetzungen	85
6.1.9	Inanspruchnahme eines Pauschbetrages nach dem Tode eines behinderten Menschen	86
6.2	Nachteilsausgleiche rund ums Auto	86
6.2.1	Befreiung bzw. Ermäßigung von der Kraftfahrzeugsteuer	86
6.2.2	Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte	86
6.2.3	Privatfahrten	87
6.2.4	Hilfen bei Anschaffung und Umrüstung von Kraftfahrzeugen, Fahrerlaubnis	88
6.2.5	Gebührennachlass bei TÜV/Straßenverkehrsbehörde	89

6.2.6	Parkerleichterungen	89
6.2.7	Befreiung von der Gurtanschnallpflicht und der Schutzhelmpflicht	90
6.2.8	Beitragsermäßigung bei Automobilclubs	91
6.3	Nachteilsausgleiche im Personenverkehr	91
6.3.1	Freifahrt im öffentlichen Nahverkehr	91
6.3.2	Unentgeltliche Beförderung: Begleitperson, Gepäck, orthopädische Hilfsmittel, Führhund	94
6.3.3	Preisermäßigung bei Flugverkehrsgesellschaften	94
6.4	Nachteilsausgleiche rund ums Haus	95
6.4.1	Gekürzter Einheitswert für die Grundsteuer	95
6.4.2	Wohnungsbaufinanzierung und Wohngeld	95
6.5	Weitere Nachteilsausgleiche	96
6.5.1	Befreiung von der Rundfunkgebührenpflicht	96
6.5.2	Vergünstigungen im Telefondienst	97
6.5.3	Förderung der Verständigung	98
6.5.4	Ermäßigter Eintritt	98
6.5.5	„Studium und Behinderung“	98
6.5.6	Vergünstigungen beim BAföG	98
6.5.7	Befreiung vom Wehr- und Zivildienst	98
6.5.8	Ferienführer, Stadtführer, Urlaub	99
6.5.9	Befreiung von der Hundesteuer	99
	Rehabilitation	100
1	Anspruch auf Selbstbestimmung und Leistungen zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben	100
2	Träger der Leistungen zur Teilhabe	105
2.1	Gesetzliche Krankenkassen	105
2.2	Bundesanstalt für Arbeit	105
2.3	Träger der gesetzlichen Unfallversicherung	105
2.4	Träger der Rentenversicherung	105
2.5	Träger der Kriegsopferversorgung, Kriegsopferfürsorge	105
2.6	Träger der Sozialhilfe, öffentlichen Jugendhilfe	105
3	Zuständigkeit, Auskunft und Beratung	106

4	Phasen der Rehabilitation	108
4.1	Personenkreis	108
4.1.1	Erste Phase: Medizinische Rehabilitation	108
4.1.2	Zweite Phase: Überleitung in die berufliche Rehabilitation	108
4.1.3	Dritte Phase: Berufliche Rehabilitation	108
4.1.4	Vierte Phase: Eingliederung/Wiedereingliederung in Betrieb oder Verwaltung (Soziale Rehabilitation)	109
	Soziale Sicherung	111
1	Rechtsvorschriften über die Sozialversicherung behinderter Menschen	111
1.1	Krankenversicherung	111
1.2	Rentenversicherung	114
1.3	Geringfügige Beschäftigung	115
2	Krankenversicherung	116
2.1	Befreiung von Zuzahlungspflichten	116
2.1.1	Vollständige Befreiung	116
2.1.2	Teilweise Befreiung	117
2.1.3	Besondere Befreiungsvorschriften	117
2.1.4	Häusliche Krankenpflege	118
3	Pflegeversicherung	119
3.1	Einführung	119
3.2	Mitgliedschaft	119
3.2.1	Mitgliedschaft in der sozialen Pflegeversicherung	119
3.2.2	Mitgliedschaft in der privaten Pflegeversicherung	120
3.3	Beitrag	120
3.3.1	Beitragsatz, Beitragsbemessungsgrenze	120
3.3.2	Beitragsfreiheit	120
3.3.3	Wer zahlt den Beitrag?	121
3.4	Begriff der Pflegebedürftigkeit	122
3.4.1	Wer stellt die Pflegebedürftigkeit fest?	122
3.4.2	Pflegestufen	122
3.4.3	Leistungen der häuslichen Pflege	123
3.4.4	Häusliche Pflege bei Verhinderung der Pflegeperson	124

3.4.5	Pflegehilfsmittel und technische Hilfen	124
3.4.6	Teilstationäre Pflege, Tages- und Nachtpflege	125
3.4.7	Kurzzeitpflege	125
3.4.8	Vollstationäre Pflege	125
3.5	Leistungen zur sozialen Sicherung von Pflegepersonen	126
3.5.1	Leistungen der gesetzlichen Rentenversicherung	126
3.5.2	Sonstige Leistungen zur Sicherung der Pflegepersonen	127
3.6	Beratung und rechtliche Maßnahmen	127
4	Betreuungsgesetz	128
5	Rentenversicherung	129
5.1	Erwerbsminderungsrente, Altersrente für schwerbehinderte Menschen	129
5.2	Änderungen im Rentenrecht	129
5.3	Berücksichtigungszeiten und Beitragszahlung bei Pflege von Pflegebedürftigen	130
5.4	Auskünfte, Rentenantragstellung	130
6	Sonstige Ansprüche auf laufende Leistungen zum Lebensunterhalt	131
7	Blindheitshilfe	133
8	Adressen	137
9	Altes und neues Gesetz im Vergleich	139
	Gesetze und amtliche Texte	141
1	Sozialgesetzbuch Neuntes Buch	141
2	Ausweisverordnung und Nahverkehrszügeverordnung	199
3	Ausgleichsabgabeverordnung	203
4	Kraftfahrzeughilfeverordnung	213
5	Anhaltspunkte für die ärztliche Gutachtertätigkeit	216